



Vom 20. Dezember 2024 bis 5. Januar 2025 auf dem Festplatz Flugfeld

Loopings, Luftnummern und lustige Momente: Der erste Weihnachtscircus für die Region Böblingen-Sindelfingen ist startklar

Böblingen/Sindelfingen, 26. September 2024; Ready for Take-off, anschnallen und abheben in die Welt der kleinen Wunder und großen Sensationen – Manege frei für den ersten Weihnachtscircus Böblingen-Sindelfingen! Vom 20. Dezember 2024 bis 5. Januar 2025 verwandelt sich der Festplatz Flugfeld in Böblingen in ein weihnachtlich geschmücktes Circusdorf. Wo früher Düsenmaschinen durchstarteten, der Luftsport ein Intermezzo hatte und sogar Zeppeline einschwebten, duftet es bald nach Popcorn und Zuckerwatte, an den Tannenbäumen funkeln bunte Kugeln, im gemütlichen Zelt ist es kuschelig warm... Wer die schönste Zeit des Jahres im Kreise der Familie, mit Freunden oder im Bekanntenkreis mit einem fröhlich-festlichen Event krönen möchte, kann sich und lieben Menschen von diesem Jahr an einen Besuch im Weihnachtscircus bescheren. Die Produzenten von Grandezza Entertainment hoffen, dass daraus eine Veranstaltung „alle Jahre wieder“ wird. Das in Essen ansässige Unternehmen verfügt über lange Erfahrung im Bereich der Weihnachtsunterhaltung, inszeniert seit Jahren mit großem Erfolg Weihnachtscircus in Hannover und Regensburg.

Das Familienpublikum rund um die Städte Böblingen und Sindelfingen erwartet zum Auftakt eine Show, die alle Altersklassen ebenso wie die unterschiedlichen Geschmacksrichtungen bestens unterhalten soll. „Die Herzen erwärmen werden sicher unsere international gefeierten Künstlerinnen und Künstler, denn das Programm unseres ersten Weihnachtscircus für die Region Böblingen-Sindelfingen haben wir nur für sie inszeniert“, versichert Projektleiter Harald Ortlepp. Anders als bei Tourneunternehmen wird der Weihnachtscircus nur für die knapp drei Wochen Spielzeit in Böblingen organisiert, das Programm gibt es nirgendwo so wieder zu erleben. Ortlepp: „Die Region kann sich freuen auf Spannung mit herausragenden Höhepunkten im Circus Himmel, magische Momente mit zauberhaften Tricks genießen, mit

dem König der britischen Comedy lachen. Erleben Sie die schönste Zeit des Jahres mit der ganzen Familie, Freunden oder im Bekanntenkreis, lassen Sie sich von uns auf dem Gelände des ehemaligen Flugplatzes mit Überschall, Loopings und Luftnummern in wunderbaren Sphären entführen. Wir sind startklar für unseren ersten Direktflug in Ihre Herzen.“

Ganz im Kontext der Fliegerei gibt es hochklassige Luftakrobatik mit der vielfach ausgezeichneten „Luft-Hoheit“, **Lisa Rinne** am Flugtrapez. Hoch im Himmel ebenfalls das Trapez-**Duo Artemiev**, ebenfalls stets zwischen Himmel und Erde **Andreas Bartl** am Chinesischen Mast. Ob das nicht schon an Überschallgeschwindigkeit heranreicht, wird man sich beim Auftritt des Weltrekordhalters der schnellsten Keulen-Jonglage, **Mario Berousek**, fragen. Und ob da nicht Zauberei im Spiel ist, wenn der studierte Jurist **Jidinis** die scharfe Säge anwirft und seine schönen Assistentinnen verschwinden lässt. Ganz schön aufregend wird es auch, wenn drei Piloten von **BMX Passion** auf ihren Rädern wilde Loopings springen und die Manege zum großen Spielplatz der jungen Sensationen machen. **Ge Shuhong** aus China dagegen stapelt hoch – jede Menge Stühle kann die grazile Akrobatin in schwindelnden Höhen balancieren. Zusammen mit ihrem Mann Roberto zelebriert sie im **Duo DoRo** wohl austarierte Partnerakrobatik. Apropos Balancen: Stets in der Balance ist auch **Ruslan Kalachevskyi** bei seinem „handfesten“ Kraftakt auf seinen starken Armen. Schwindlig werden darf es auch **José und Sofia** nicht, denn das Paar aus Südamerika wirbelt auf Rollschuhen über eine kleine runde Scheibe. Rund geht es auch bei **Uliana Khavrona**. Die Herrin der Ringe lässt die Hüften kreisen und bewegt am Ende ihres Ringrausches ein paar Dutzend Reifen gleichzeitig. **Steve Rawlings** sorgt bei all den Sensationen für den fröhlich-freakigen Stimmungsausgleich. Der britische König der Komiker ist auch ein begnadeter Jongleur, der Tische, Stühle und Blumensträuße in die Luft wirbelt. Vor allem aber erzählt er in feinstem „Denglisch“ schräge Geschichten, und es wird ihm auch in Böblingen gelingen, den einen oder anderen „Mitmacher“ für eines seiner herrlich verrückten Kunststücke zu überreden. Sängerin **Nathalie Tineo** hat schon viel im Fernsehen gesungen, mit Dieter Bohlen oder Barbara Schöneberger gearbeitet. Eine „Voice of Weihnachtscircus“ war sie noch nie. Sie musste sich für ihre Auftritte in Böblingen nicht lange überreden lassen...

*

Der Weihnachtscircus Böblingen-Sindelfingen gastiert vom 20. Dezember 2024 bis 5. Januar 2025 auf dem Festplatz Flugfeld in Böblingen. Vorstellungen sind täglich um 15.00 und 19.00 Uhr, sonntags um 11.00 und 15.00 Uhr. Die 11.00 Uhr-Vorstellungen sind „Familienvorstellungen“ zu reduzierten Preisen, in den jedoch das volle Programm gezeigt wird. Am Premiertag spielt der Circus nur um 19.00 Uhr, spielfrei ist an Heiligabend und am Neujahrstag. Karten (ab 17,90 €) gibt es online über die Webseite des Circus (www.weihnachtscircus-bs.de), telefonisch unter 02405 – 48060, sowie an den bekannten Vorverkaufsstellen. Zum Einstand offeriert der Weihnachtscircus seinen Gästen mit einem „Neujahrsspecial“ für die Vorstellungen am 02 und 03. Januar 2025 einen besonderen Rabatt.

Das Ensemble 2024/25 (Änderungen vorbehalten)



Zauberhaft: Jidinis Magic

Ohlàlà, hier kommt Paris! Frédéric René Schulz, alias "Jidinis", verzaubert mit seiner Magic Truppe das Publikum – live oder in unzähligen internationalen Fernsehshows. Der französische Illusionist ist seit langem ein beliebter Akteur auf Bühnen und in Manegen zwischen Europa und China, hat zahlreiche Fernsehshows verzaubert. Ob eine scharfe Säge ihm bedrohlich nahekommt oder wie von Geisterhand eine schöne Frau nach der anderen erscheint und wieder verschwindet – der smarte Illusionist ist immer für eine Überraschung gut. Das zeigt auch seine Karriere, denn eigentlich hat Frédéric Jura studiert! Die Welt der Zauberkunst lockte allerdings

dann doch mehr als Paragraphen und er hängte noch ein Studium an der berühmten Artistenschule von Annie Fratellini in Paris dran, heimste beim berühmten Festival Cirque de Demain eine Menge Preise ein. Nicht nur die vielfach ausgezeichneten Tricks müssen bei Jidinis Magic stimmen. Das Gesamtbild ist dem Fashion Fan Frédéric eine Herzensangelegenheit. So stammen die glamourösen Outfits seiner Assistentinnen von einem weltbekannten Designerlabel aus Italien und dem Atelier Veronese, Paris, das schon für das legendäre Lido schneiderte. Von dort stammt auch Claudette Walker, die die Choreographie kreierte.

Auf der Erfolgsleiter: Lisa Rinne

Kaum eine andere Artistin wurde in den letzten Jahren so häufig zu Circusfestivals auf der ganzen Welt eingeladen wie Lisa. Sie gewann u.a. die Silbermedaille beim „Festival Mondial du Cirque de Demain“ in Paris, den Silbernen Elefanten beim Internationalen Zirkusfestival in Moskau, den Silbernen Löwen beim Festival in Wuqiao/China sowie die Goldmedaille beim Europäischen Jugendzirkusfestival in Wiesbaden. Ihre innovative Darbietung, bei der sie eine Strickleiter



mit dem Schwungtrapez verbindet, begeistert alle, denn sie ist einzigartig. „Fallen“ nennt die Künstlerin aus Niedersachsen dieses schwierig-luft-leichte Spiel mit der Schwerelosigkeit. An der Circusschule im niederländischen Tilburg hat sie ihre Ausbildung genossen und die originelle Idee von ihrem spektakulären Auftritt zwischen Strickleiter und Himmelschaukel verwirklicht. Zusammen mit Andreas Bartel führt sie auch Regie im Weihnachtscircus Böblingen-Sindelfingen.



Ruhepole: Andreas Bartl

Hier steht ein Doppel—Bachelor in der Luft. Andreas Bartl aus München zeigt, dass man am „Chinesischen Mast“ durchaus zu sich selbst finden kann. Mit seinen Noten hätte er auch was Seriöses werden können, schreibt er in seinem Lebenslauf: „Arzt oder Anwalt“. Aber aus Andreas Bartl aus München wurde ein seriöser Artist, der sogar Gastdozent an diversen Circusschulen ist! In seiner Darbietung „En Route“ präsentiert er nicht nur moderne Mast-Akrobatik. Auf bis zu sechs Metern Höhe erzählt er authentisch und gelassen die Geschichte von der Suche nach sich selbst. „Obwohl das eine der schwersten Aufgaben ist, die wir im Leben zu meistern haben“ – gelingt das

dem doppelten Bachelor Absolventen der Uni Köln (Ethnologie & Erziehungswissenschaften) das ganz leicht und spielerisch. Gemeinsam mit Lisa Rinne führt er Regie im Weihnachtscircus Böblingen-Sindelfingen.



Mr. Wirbelkeule: Mario Berousek

Über 200 Jahre ist seine Familie schon auf den Bühnen der Welt zu Hause. Überhaupt ist der tschechische Jongleur Mario Berousek ein ganz Besonderer in der internationalen Circuswelt. Er gilt als der schnellste Keulen-Jongleure auf der Welt und ist Inhaber diverser Weltrekorde. Der 48-Jährige ist Nachfahre von Komikern und Puppenspielern. Seine Spezialität ist das Jonglieren mit Keulen, das er perfekt in unglaublich schnellen Wechseln und verbunden mit akrobatischen Einlagen zeigt. Unvorstellbar: 2010 schaffte er im Pariser Moulin Rouge die höchste Zahl von Rotationen beim Jonglieren mit fünf Keulen. In einer Minute drehten sich die Keulen 735 Mal! Seine Speed

Weltrekorde: 5 Keulen, 50 cm groß: in 1 Minute 240 Keulen aufgefangen; 3 Keulen, 20 cm groß: in 48 Sekunden 171 Keulen aufgefangen. Die Silbermedaille vom Festival de Demain Paris wie auch den Bronze Clown des 23. Internationalen Zirkusfestival von Monte Carlo hält er besonders in Ehren. Mario Berousek hält drei - im Guinness Book eingetragene – Weltrekorde.



Hochgeschaukelt: Duo Artemiev

Ganz schön hoch hinaus wollen Alexey Artemiev und Partnerin Victoriya. Das Paar aus Russland macht den Luftraum im Circuszelt zur Spielwiese für atemberaubende Eskapaden am Trapez. Von dieser „russischen Schaukel“ aus gibt's jede Menge spektakulärer Fänge und Flüge mit viel Schwung und hohen Schwierigkeitsgraden. Alexey stammt aus einer Circusfamilie und steht von Kindesbeinen an in der Manege. Zum berühmten Moskauer Nikulin Circus kam der Luftakrobat 2002, wo er gemeinsam mit Victoriya einige Jahre am fliegenden Trapez im Einsatz war. Ihre gemeinsame Darbietung hoben die beiden 2013 aus der Taufe. Der Erfolg ließ nicht auf sich warten: das Duo wurde auf Festivals in Riga, Budapest und Albacete/Spanien ausgezeichnet.



Handfest: Ruslan Kalachevskyi

Wie der Vater..., dann doch der Sohn: Ruslan Kalachevskyis Papa war schon Zirkusartist, aber Ruslan hatte eigentlich gar nicht vor, sein Leben mit der Zirkuskunst zu verbinden. Bis er im Alter von 15 Jahren vom Genre der Balanceakte völlig beeindruckt war. Und so machte der Ukrainer im Jahr 2021 seinen Abschluss an der Dnipropetrowsker Hochschule für Kultur und Kunst. Von diesem Tag an hat seine Fähigkeiten in der Handstand-Akrobatik täglich verbessert und weiterentwickelt. Inzwischen nahm er an verschiedenen Festivals in der Ukraine teil, reiste durch Polen und arbeitete in Deutschland, der Türkei und Portugal.



Offroader: BMX Passion

Salto und Schraube gibt es nicht nur bei Luftakrobaten. Das Trio BMX Passion mit Sehrhii Domaratskyi, Yurii Hryshchuk und Artem Tarasenko zeigt auf zwei Rädern, was selbst in einer kleinen Manege an großen Sprüngen möglich ist. Die flotten Freestyler aus der Ukraine haben sich auf gewagte Jumps und Moves spezialisiert, da fehlt nicht einmal der riskante Backflip, bei dem der Fahrer einen Salto rückwärts in der Luft ausführt – und sicher landet. Wohlgemerkt: alles ohne Motorkraft, nur mit der eigenen Power und ganz viel Schwung! Auf den Punkt genau.

Umringt: Uliana Khavrona

Bei ihr läuft alles rund. Uliana Khavrona aus der Ukraine ist eine Herrin der Ringe, eine Meisterin der Jonglage und mehr. Begonnen hat das Multitalent seine Karriere am Staatszirkus in Liviv, jonglierte zunächst mit Bällen und Keulen, als Solistin oder im Duo. Uliana hat auch als Assistentin in einer Illusionsdarbietung gegläntzt, in vielen Shows getanzt und sogar die Balance auf der Perche gehalten. Seit Jahren tourt sie mit großen Shows durch die Welt. Sie glänzte dabei auch schon mal mit einem Tanz auf Rollschuhen und vor allem aber mit ihrer aktuellen Königsdisziplin, dem Hula-Hoop. Derart gut umringt, wird sie auch das Publikum des Weihnachtscircus gehörig umwirbeln.





Rock'n rund: José und Sofia

Ihre Welt ist tatsächlich eine runde Scheibe. José und Sofia aus Kolumbien und Venezuela sind die Spezialisten für eine rasante wie auch riskante Rollschuhnummer mit allen Schikanen. Auf einer kleinen kreisförmigen Plattform drehen und wirbeln sich die zwei Rollerskater mit viel Akrobatik und mehr als einem Hauch von Adrenalin in die Gänsehautebene des Publikums. Sozusagen Rock'n rund... Ihre schnelle hohe Kunst zeigten sie inzwischen auf der ganzen Welt, unter anderem in Asien, Europa und Südamerika. Nicht nur die

Zuschauer waren begeistert, sondern auch die Jurys von Circus Festivals. „Die Freude und Begeisterung der Zuschauer spornt uns an, neue Herausforderungen anzunehmen und jede Vorstellung schwieriger zu gestalten!“



Stand up! Steve Rawlings

Steve Rawlings ist der Irrwisch unter den Comedy-Performern. Mit seiner einzigartigen Mischung aus Stand-up-Comedy (in schönstem deutsch-englischen Kauderwelsch) und technisch brillanter Jonglage versteht er es, jedes Publikum in null Komma nichts aufzumischen. „Visual comedy at it's best!“ schrieb „The Independent“ über ihn. Auf der Insel hat sich Steve Rawlings als einer der Top-Comedy-Entertainer etabliert. Als „Special Guest Artist“ ist er neben berühmten Schauspielerkollegen auf den kommerziellen Bühnen des Londoner Westend oder im Seebad Blackpool genauso zu Hause wie bei der "Royal Variety Performance" zu Ehren und seinerzeit in Anwesenheit von Her Majesty The Queen. Hunderte TV-

Auftritte allein in Großbritannien und Theater- und Gala-Gastspiele von Hongkong bis zu den Falkland-Inseln, auf Kreuzfahrtschiffen und namhaften Circussen hat er als Solist absolviert. Bei allem Nonsens ist Steve übrigens ein fantastischer Jongleur, der sogar ganze Einrichtungen durch die Luft wirbelt. Kein Witz!



Doppelpack: Duo DoRo

Eine Kombination aus Leidenschaft und Talent: so sieht nicht nur das Publikum die starke Partnerakrobatik von DoRo, so sehen sich die beiden Artisten auch selbst. DoRo setzt sich zusammen aus dem 38-jährigen Roberto Cappello und der 30-jährigen Chinesin „Dodo“ Ge Shuhong. Während Roberto als Schauspieler und Stuntman in den wichtigsten italienischen Vergnügungsparks arbeitete, hat seine Partnerin eine Ausbildung an chinesischen

Artistenschulen absolviert. Vor einigen Jahren taten sie sich zusammen und bilden nun ein Akrobatik-Duo, das in verschiedenen internationalen Produktionen auftrat und zuletzt in Sandor Donnert's Magical Word of Circus auf Tournee in den Niederlanden war.



Hochstapelei: Ge Shuhong

Hoch hinaus wollte Ge Shuhong schon früh. Die heute 30-Jährige stammt aus der chinesischen Stadt Heilongjiang und erlernte an der chinesischen Qigigbar-Akademie mehrere artistische Disziplinen. Ihre Ausbildung in Kontorsion und Vertikalismus vervollständigte sie in Peking und Shenyang. Schon mit 16 Jahren ging sie nach Europa, wo sie unter anderem im Europa Park oder im Legoland arbeitete. Tourneen führten sie nach Asien, Italien, Frankreich, in die Türkei und in die Niederlande. Ihr Balance-Talent auch in schwindelnder Höhe kann sie bestens unter Beweis stellen, wenn sie in der Manege Stuhl auf Stuhl stapelt, während sie sich dabei immer weiter nach oben vorarbeitet. Und dabei Eleganz, Kraft, Stabilität und Tradition miteinander verbindet.



Voice of Weihnachtscircus: Nathalie Tineo

Mit den richtigen Genen wird's auch was mit dem großen Auftritt: Die Eltern der Hamburger Vollblut Entertainerin Nathalie Tineo sind eine Choreografin und ein bolivianischer Musiker. Kein Wunder, dass die Tochter schon mit Anfang 20 diverse TV Sendungen gedreht und ihr erstes Solo-Album mit Dieter Bohlen produziert hat. Die Sängerin des diesjährigen Weihnachtscircus hat in zahlreichen Musikprojekten mitgewirkt und spielt neben ihrem Solo-Programm jedes Jahr Shows in Theatern, Festivals, Clubs und auf Firmen-Events, ist als Moderatorin der Talentshow „Wie Krass bist du denn“ bekannt. Nathalie arbeitete bereits mit erfolgreichen Stars wie Barbara Schöneberger, Aura Dione, Chaka Khan, Udo Lindenberg oder Mick Hucknall zusammen.

Weihnachtscircus Böblingen-Sindelfingen

Harald Ortlepp

Projektleitung

Alfredstr. 25 45130 Essen

Telefon 0201 – 632 691 11 (bitte nicht veröffentlichen)

h.ortlepp@grandezza.eu

Pressefoto-Download:

https://www.dropbox.com/scl/fo/9hnelqtlscyt6k2z1nbk/AMpTbpVxe4_eWluq1DNnMBg?rlkey=cs30gqwajk54nbv3s4ctcq29&dl=0